

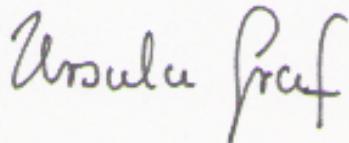
Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

„Jetzt ist Sommer!  
Egal, ob man schwitzt oder friert:  
Sommer ist, was in deinem Kopf passiert.  
Es ist Sommer!  
Ich hab das klar gemacht:  
Sommer ist, wenn man trotzdem lacht.“

war der Refrain des Liedes „Jetzt ist Sommer“ von den Wise Guys, das die Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen beim jährlichen Sommerkonzert des Richard-Wagner-Gymnasiums in der Stadthalle sangen. Die Sommer- und Ferienstimmung hat sich in der vergangenen Woche auch in der Schule bereits deutlich bemerkbar gemacht. Die großen Ferien werden – nicht nur von Schülerinnen und Schülern – sehnlichst erwartet.

Allen Schülerinnen und Schülern sowie ihren Familien wünsche ich schöne und vor allem erholsame Sommerferien. Ich hoffe, dass sich alle Mitglieder der Schulfamilie mit ganz viel „Sommer und Sonne im Kopf“, gesund und gut erholt im September am RWG wiedertreffen. Auf den gemeinsamen Start in das neue Schuljahr freut sich

Ihre



Ursula Präf

### 1) Jahreszeugnisse und Beratungsmöglichkeiten

Die Jahreszeugnisse sind die Bilanz eines Schuljahres. Wer es geschafft hat, in die nächste Klasse vorzurücken, darf sich freuen und stolz sein. Dies verdient in jedem Fall Lob und Anerkennung. Umso mehr kann man sich freuen, wenn sich Leistungen gefestigt oder verbessert haben und natürlich besonders, wenn die Zeugnisse durch gute und sehr gute Noten glänzen. Davon gibt es am RWG auch in diesem Schuljahr wieder eine ganze Reihe. Viele Schülerinnen und Schüler werden für ihre sehr guten Leistungen vom Elternbeirat des RWG mit einem Buchpreis belohnt.

Das ist natürlich kein Trost für diejenigen, bei denen es nicht reicht, um in die nächste Jahrgangsstufe vorzurücken. In diesen Fällen sind oft einige Tage Abstand gut, um die Situation ehrlich und realistisch zu analysieren: Woran hat es gelegen, wenn Leistungen hinter den Erwartungen zurückgeblieben sind? Wurde möglicherweise nicht genug oder nicht richtig gelernt? Falls Sie nicht sicher sind, wie es weitergehen soll, lassen Sie sich bitte beraten. Gerne können Sie individuelle Beratungstermine ausmachen. Bis zum 08.08. und wieder ab 03.09. können Sie auch mit dem Direktorat einen Gesprächstermin vereinbaren.

Oft ist eine Wiederholung eine sehr gute zweite Chance, den Anschluss zu finden. Dies ist jedoch nur erfolgversprechend, wenn im nächsten Schuljahr dafür ernsthafte Anstrengungen unternommen werden.

In vielen Fällen ist es möglich, sich Nachprüfungen zu unterziehen, um die Erlaubnis zum Vorrücken doch noch zu erhalten. Dies verspricht nur Erfolg, wenn die Ferienzeit genutzt wird, um Lücken zu schließen und Defizite aufzuarbeiten. Die Prüfungsaufgaben für die

Nachprüfung decken in der Regel den Stoff des gesamten Schuljahres ab, und ein erfolgreiches Abschneiden ist nur dann zu erwarten, wenn der Stoff beherrscht wird. Der letzte Anmeldetermin für die Nachprüfungen ist Dienstag, 05.08.2014. Die Prüfungen selbst finden am 11./12.09. sowie am 15.09.2014 statt.

Wo sich Misserfolgslebnisse häufen, sollte man sich ernsthaft mit dem Gedanken auseinandersetzen, ob nicht eine Überforderung vorliegt. In solchen Fällen sollte man durchaus auch über einen Schulartwechsel nachdenken. Bitte signalisieren Sie Ihrem Kind, dass dies nicht ein Versagen darstellt, sondern neue Möglichkeiten eröffnet. Oft werden Notenbilder besser, wenn andere Leistungsanforderungen vorliegen. Zudem ist unser Schulsystem längst so durchlässig geworden, dass es vielfältige Möglichkeiten gibt, sich schulisch weiterzuentwickeln, wenn sich Notenbilder positiv entwickeln. Bitte schöpfen Sie die Beratungsmöglichkeiten der Schule aus.

## 2) Aktuelles aus dem Schulleben

In der vergangenen Woche waren die 5. Klassen in Tönning, die 10. Klassen in Berlin und die Q11 in Budapest bzw. auf dem IJsselmeer unterwegs. Alle Schülerinnen und Schüler sind gesund und wohlbehalten sowie mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen und etwas müde von den Fahrten zurückgekehrt.

Bei schönem Wetter und heiterer Stimmung feierte die Schulfamilie des RWG am vorletzten Freitag ihr traditionelles **Schulfest**. Auch unsere neuen 5. Klässler waren eingeladen und lernten dabei ihre zukünftigen Mitschüler kennen. Für Kulinarisches und Getränke war bestens gesorgt. Dank dafür gebührt dem Elternbeirat und der SMV, die das Schulfest wieder in gewohnter Weise hervorragend organisiert haben. Den beherzten Auftakt gab der Chor der Fünftklässler. Die Zirkuskünstler gaben ebenfalls eine Kostprobe ihres Könnens, ebenso die Cheerleader und die Tanz-AG der fünften Klassen, die Schulband und die Bigband. Doch was wäre ein Schulfest ohne die Aktivitäten der Klassen? Die hatten sich wie immer einen bunten Reigen aus allen möglichen Aktivitäten ausgedacht: Wer wollte, konnte auf Lehrerdosen werfen oder sich als Braut oder Bräutigam herrichten lassen. Es gab Quiz- und Geschicklichkeitsspiele, Lose und Seifenverkauf, Crêpes und Glücksrad, Highlandgames und Lassowerfen — es ist unmöglich, hier alles aufzuzählen. So saßen alle bis in die Abendstunden bei bestem Wetter beisammen und genossen den Tag.

Das große **Sommerkonzert** des RWG fand am 24.Juni in der Stadthalle statt. Die zahlreichen Beiträge zeugen vom vielfältigen und niveauvollen musikalischen Leben am RWG. Es spricht für die Atmosphäre an der Schule, dass zahlreiche Abiturientinnen und Abiturienten das Programm einerseits durch musikalische Beiträge bereicherten und andererseits als Moderatorinnen durch das Programm führten.

Am 27.Juni wurden **76 Abiturientinnen und Abiturienten** im Transmar Hotel in Bindlach feierlich verabschiedet. Zum Höhepunkt des Festes ließ jeder Abiturient einen Luftballon in den Abendhimmel steigen. 19 Schülerinnen und Schüler erzielten einen Abiturdurchschnitt mit einer 1 vor dem Komma. Franziska Rusam und David Müller erreichten sogar die „Traumnote“ 1,0. Der Durchschnitt am RWG liegt bei 2,37. Mit den Ergebnissen unserer Abiturientinnen und Abiturienten können wir sehr zufrieden sein. Die Schulfamilie wünscht allen Absolventen des Abiturjahrgangs 2014 alle Gute für die Zukunft!

## 3) Jahrgangsstufentests

In Deutsch, Englisch und Mathematik werden gleich zum Schuljahresanfang die bayernweiten standardisierten Jahrgangstests geschrieben. Den Tests unterziehen sich folgende Klassen:

Deutsch: zukünftige 6. Klassen: 30.09.2014; zukünftige 8. Klassen: 02.10.2014

Englisch: zukünftige 6. Klassen: 02.10.2014; zukünftige 10. Klassen: 30.09.2014

Mathematik: zukünftige 8. Klassen: 30.09.2014; zukünftige 10. Klassen: 02.10.2014

Von den jeweiligen Fachlehrkräften wurden die Schüler schon auf diese Tests hingewiesen. Auf der Internetseite des ISB ([www.isb.bayern.de](http://www.isb.bayern.de)) finden sich unter den Menüpunkten Vergleichsarbeiten/Prüfungen → Jahrgangsstufearbeiten (Gymnasium) weitere Details.

#### **4) Verabschiedungen - Personelle Veränderungen**

Frau Dorsch (D/L), die im Schuljahr 2013/14 als Mobile Reserve am Richard-Wagner-Gymnasium tätig war, wird an das Gymnasium Lichtenfels versetzt. Frau Andrea Johannes (D/E) und Frau Dr. Jasmin Lenhart (E/Sp), die uns im vergangenen Jahr tatkräftig unterstützt haben, kehren an das Graf-Münster-Gymnasium zurück. Herr Pfarrer Schöppel und Herr Pfarrer Zückert werden im nächsten Jahr ebenfalls nicht mehr am RWG tätig sein. Die Zweigschulreferendare Frau Dominique Schmidt (B/C/It), Herr Nico Albrecht (D/Sk) und Herr Daniel Müller (M/C) werden an andere Gymnasien versetzt. Ihnen allen herzlichen Dank für ihren Einsatz am RWG!

#### **5) Elternbeirat**

Mit dem Tag der Ausgabe der Abiturzeugnisse verabschiedeten sich die langjährigen Elternbeiratsmitglieder Frau Rauscher und Herr Schwarz, da ihre Kinder das Abitur bestanden haben. Wir danken beiden für die langjährige gute Zusammenarbeit. Frau Rauscher bleibt der Schule allerdings als Unterstützung des Sekretariatsteams noch weiter erhalten.

#### **6) Jahresbericht**

Mit dem Zeugnis erhalten die Schülerinnen und Schüler den Jahresbericht für das zurückliegende Schuljahr. Er dokumentiert die wichtigsten Ereignisse des Schuljahres 2013/14. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich für die Aktivitäten an der Schule interessieren und für die Lektüre des Jahresberichts etwas Zeit nehmen könnten.

Für die äußerst zeitaufwändige Gestaltung und redaktionelle Betreuung geht ein sehr herzlicher Dank an Frau Gabriele Kemnitzer und Herrn Klaus Hertel.

#### **7) Termine**

30.07. bis 15.09.2014	Sommerferien
Dienstag, 05.08.	Anmeldeschluss für die Nachprüfung
11./12. sowie 15.09.	Nachprüfungen
Dienstag, 16.09.	Erster Schultag
	<u>5. Klassen</u>
	9.00 Uhr Treffen in der Turnhalle, danach Klassleitung bis ca. 11.30 Uhr
	<u>6.-12. Klassen</u>
	7.45 Uhr Unterrichtsbeginn, 2 Stunden Klassleitung, danach 2 Stunden Unterricht nach Plan
Mittwoch, 17.09.	<u>alle Klassen</u>
	8.15 Uhr Anfangsgottesdienst Kreuzkirche
	anschließend Unterricht nach Stundenplan bis 12.45 Uhr
Donnerstag, 18.09.	<u>alle Klassen</u>
	7.45 Uhr Unterrichtsbeginn, Unterricht nach Stundenplan